

# Dunkle Königskerze

## **Botanischer Name**

Verbascum nigrum

## **Natürliches Vorkommen**

In Mitteleuropa heimisch.

## **Zwei- bis mehrjährige Wildstaude**

Angeblich kann sie bis zu 20 Jahre alt werden.

## **Blüten**

Gelbe, eher kleine Blüten. Der Blütengrund ist rot, die Staubfäden purpurviolett und die Staubbeutel orange. Sie blüht von unten nach oben.

## **Blühmonate**

Juni bis September

## **Wuchshöhe**

Ca. 70 bis 120 cm

## **Pflanzabstand**

Ca. 50 cm



Text und Fotos von Ute Königshofer

Die Dunkle Königskerze wird auch schwarze Königskerze genannt. Dabei ist sie weder dunkel noch schwarz.

## **Standort**

Sonnig bis halbschattig, trocken bis frisch, mässig nährstoffreicher bis sehr nährstoffreich Boden. An Wegränder, Waldlichtungen und Schuttplätzen zu finden.

## **Insekten**

Diese Königskerze wird von unterschiedlichen Wildbienen, Käfern und Schwebfliegen angefliegen. Sie ist eine wichtige Pollenquelle, Nektar hingegen hat sie nur wenig.

Die markhaltigen Stängel werden gerne von Wildbienen als Nistplatz genutzt. Man sollte sie daher am besten stehen lassen. Ausserdem ist sie Raupenfutterpflanze für Schmetterlinge.



### ***Noch mehr Wissenswertes***

Eine einzelne schwarze Königskerze trägt im Schnitt 580 Blüten.

Die Schwarze Königskerze verträgt Wurzeldruck sehr gut und eignet sich daher zur Unterpflanzung.

Darüber hinaus ist sie eine alte Heilpflanze, welche vor allem bei Erkältungskrankheiten angewendet wird.

### ***Geschichtliches***

Die Pflanze wurde zum Färben verwendet. Darüber hinaus war sie Teil des sogenannten Würzbüschels, welches an Maria Himmelfahrt geweiht wurde. Die Stängel wurden in Harz oder Pech getaucht und dienten so als Fackel.

Ausserdem meinte man, das Wetter mit ihrer Hilfe vorhersagen zu können. So bedeuteten wenig besetzte Blütenstände, dass eine schneearme Periode bevorstand. Kleine Blütenstände wiesen auf einen schneearmen Winter hin. Besonders lange Blütenstände mit dichten Blüten waren ein Zeichen für einen bevorstehenden langen und schneereichen Winter.

### ***Bezugsquellen***

Wildstaudengärtnereien und Wildsamen-produzenten.

Bitte keine Pflanzen aus der Natur entnehmen.